

Neue Westfälische, Lokales Bad Oeynhausen, vom 12. Januar 2009

Die Sehnsucht nach Hoffnung

Seit 12 Jahren leitet Margrit Harting die Philharmonische Gesellschaft Ostwestfalen-Lippe. Jahr für Jahr muss die ehrenamtlich tätige Unternehmerin aus Espelkamp mehrere hundert Bewerber für das begehrte Neujahrskonzert ablehnen. "Die Nachfrage ist ungebrochen", weiß die 63-Jährige. Vor allem die Sehnsucht der Menschen nach Hoffnung und Neubeginn und die Gefühle, die mit einem Jahreswechsel verbunden sind, machen das Traditionskonzert so begehrt, meint Margrit Harting. "Heute brauchen wir mehr denn je Entschleunigung", sagt die Unternehmerin. Und genau die lässt sich in jedem Jahr bei der Festlichen Matinee der Nordwestdeutschen Philharmonie erleben. "Der Mensch braucht Frohsinn, um dem Alltag bewältigen zu können. Und genau dieser Frohsinn steckt jedes Mal wieder im Neujahrskonzert der Nordwestdeutschen Philharmonie. Das Theater im Park und das Kaiserpalais sind die ideale Plattform für diesen Kunstgenuss". (nh)